

DIN SPEC 91020

Mitarbeitergesundheit als strategischer Erfolgsfaktor

Ganz gleich, wie groß oder klein Ihr Unternehmen ist: Unabhängig von der Verantwortung, die Sie gegenüber Ihren Mitarbeitern haben, ist deren physische und mentale Gesundheit für Sie vor allem auch die Grundlage Ihres Unternehmenserfolges. Denn nur gesunde und zufriedene Mitarbeiter können bei zunehmender Arbeitsbelastung motiviert und effektiv ihren Arbeitsplatz ausfüllen. Es liegt somit auf der Hand, mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) für das Wohl und die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu sorgen. Diese Überlegung bekommt mit wachsendem Durchschnittsalter von Belegschaften sowie dem Fehlen von Nachwuchs und Fachkräften zusätzliche Komponenten – Stichwort: „Demografischer Wandel“.



Der gesunde Mitarbeiter als Ziel eines Unternehmens ist längst keine Utopie mehr, sondern betriebswirtschaftliche Notwendigkeit. Die unter Beteiligung der DQS entstandene DIN SPEC 91020 „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ bietet erstmals eine systematische Basis für eine effektive Herangehensweise.

Strategischer Managementansatz statt Einzelmaßnahmen

Der wesentliche Unterschied zum existierenden betrieblichen Gesundheitsschutz ist die bewusste Steuerung und strukturierte Einbindung bisher voneinander isolierter Einzelmaßnahmen in ein Managementsystem, welches das Unternehmen gesundheitsgerecht und leistungsfördernd ausgestaltet. Dank ihrem Aufbau und den vielen zu ISO 9001 analogen Forderungen ist die neue Spezifikation in bereits bestehende Managementsysteme integrierbar.

Der Erfolg eines ganzheitlichen BGM-Systems nach DIN SPEC 91020 zeigt sich vor allem bei Ihren Mitarbeitern: Konkret verbesserte Arbeitsbedingungen, systematisch durchgeführte Gesundheitsmaßnahmen und die daraus resultierende Zufriedenheit im beruflichen Alltag bewirkt geringere krankheitsbedingte Fehlzeiten, eine gesteigerte Motivation und eine verbesserte Arbeitsqualität und Produktivität.

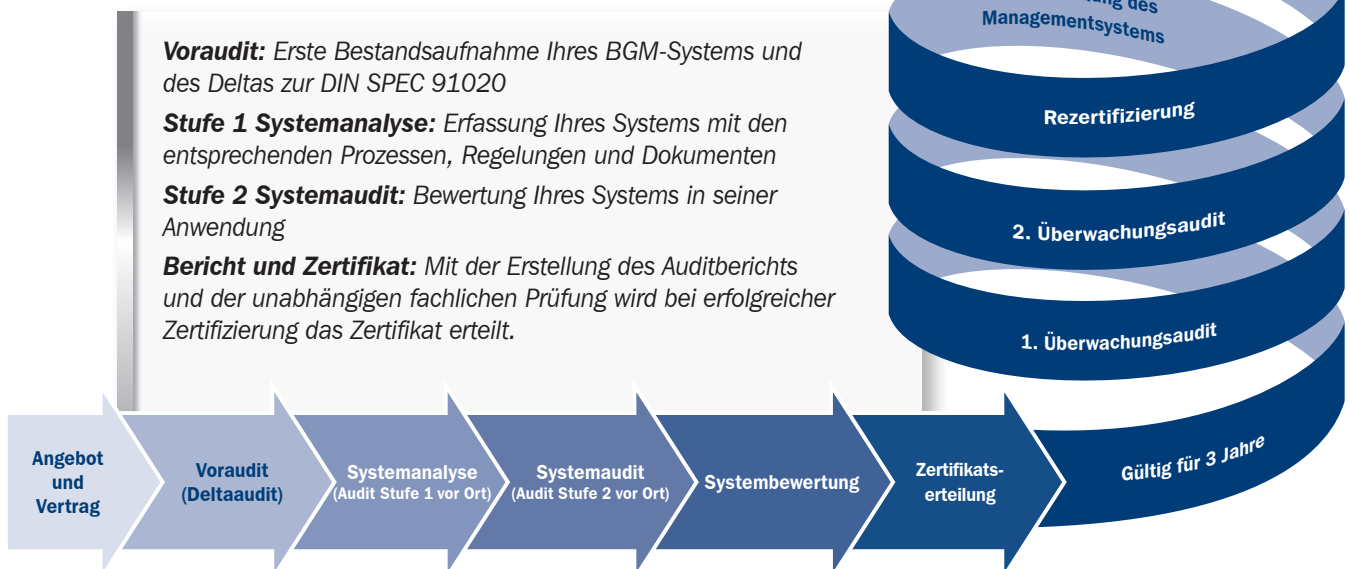


Der Nutzen für Ihr Unternehmen

- Gesunde und zufriedene Mitarbeiter mit hoher Leistungsfähigkeit und Motivation
- Reduzierung krankheitsbedingter Fehlzeiten, was zu einer erhöhten Produktivität führt
- Große Signalwirkung im Wettbewerb um top-qualifizierte Mitarbeiter
- Gezielte Vorbereitung auf die Folgen des Demografischen Wandels
- Größere Handlungssicherheit hinsichtlich relevanter Gesetze und Forderungen zum BGM
- Das DQS-Zertifikat als anerkanntes Zeichen Ihrer sozialen Verantwortung
- Der Ergebnisbericht ist die Grundlage zur Weiterentwicklung Ihres BGM-Systems (nur bei einer vollumfänglichen Zertifizierung oder optional)

Ihr Weg zum Zertifikat

Kompetenz, Professionalität und Kundenorientierung des Zertifizierers sind für Ihren nachhaltigen Erfolg von entscheidender Bedeutung. Der Zertifizierungsprozess durch die DQS beginnt mit dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch erster Informationen für ein aussagefähiges Angebot. Optional ist ein Voraudit auf Basis Ihres BGM-Systems möglich, das Ihnen in Form einer ersten Bestandsaufnahme das Delta zur DIN SPEC 91020 und den Handlungsbedarf aufzeigt.



Das Zertifikat gilt drei Jahre nach dem Datum der Ausstellung. Nach jeweils spätestens 12 Monaten werden mindestens einmal im Jahr Überwachungsaudits durchgeführt. Vor dem Ende der Gültigkeitsdauer des Zertifikats muss eine Rezertifizierung durchgeführt werden.

Ihre Ansprechpartnerin: Katrin Schiller
Innovation Projektkoordinatorin
Produktmanagerin Betriebliches Gesundheitsmanagement
katrin.schiller@dqs.de